



Aktenvermerk

Bauvorhaben: Dorferneuerung Lollar-Ruttershausen, Spielplatz „An der alten Lahn“ und „An der alten Schule“
Betreff: Besprechung Entwürfe, Darstellung der Kosten im Arbeitskreis Dorferneuerung
Ort, Zeit: Alte Schule, Ruttershausen 24.09.08, 18³⁰ bis 20⁰⁰ Uhr

1. Diskussionsspunkte und Ergebnisse

Spielplatz „An der alten Schule“:

- Der Anbau an das Feuerwehrgebäude wird um ca. 1 m in den Spielplatzbereich hinein erweitert. Der dort zur Verfügung stehende Platz für die Spielgeräte (Vogelnestschaukel) verringert sich dadurch. Nach Aussage von Frau Dittrich soll der Vorentwurf des Anbaus der Feuerwehr Ruttershausen in der nächsten Woche vorliegen und uns dann zur Verfügung gestellt werden.
- Die Kletterwand ist weiterhin gewünscht. Laut Aussage von Frau Dittrich ist vom Architekten des Feuerwehranbaus eine Bestückung der Wandfläche mit Griffen vorgesehen worden. Aufgrund der dafür benötigten Fallschutzfläche verringert sich der Platz für die Vogelnestschaukel.
- Die Erhaltung des Karussells und die Verwendung bzw. das Entfallen der Vogelnestschaukel müssen abschließend noch diskutiert werden, Büro Weiss & Becker wird diesbezüglich den Entwurf und die Kosten überprüfen.
- Das Streicheltier oder die Steinskulptur ist in die Kostenschätzung nicht mit aufgenommen worden, denkbar ist hier jedoch eine Künstleraktion bzw. Bürgeraktion.
- Die Bepflanzung mit Sträuchern innerhalb der Spielfläche soll insgesamt etwas reduziert werden, die Bepflanzung oberhalb des neuen Feuerwehranbaus fällt weg.

- Multifunktionaler Platz:
 - Auf eine Markierung der Parkplätze soll verzichtet werden.
 - Die Kosten des Platzes werden von der Stadt getragen, sie werden in der Kostenschätzung separat aufgeführt.
 - Als Belagsoberfläche wurde von den Arbeitskreismitgliedern mehrheitlich die Verwendung einer Wassergebundenen Wegedecke anstelle einer Teilpflasterung bevorzugt.
- Der Betonbelag am Eingang hinter der Schule ist sehr desolat. Es wird daher aus Gründen der Verkehrssicherheit empfohlen, diesen im Zuge der Baumaßnahme zu erneuern.

Die Kosten für den Abbruch und den neuen Belag werden in der Kostenschätzung separat dargestellt.
- Zur Frage der Beleuchtung des Weges, die von Frau Weiss und Frau Kuhn am selben Abend geprüft wurde, wird eine Beleuchtung (Pollerleuchte) empfohlen, da der Weg im Dunkeln tatsächlich schlecht zu erkennen ist.

Spielplatz „An der alten Lahn“:

- Die Bepflanzung zur Wohnbebauung hin soll nicht als geschlossene Heckenbepflanzung, sondern in Form von einzelnen Strauchgruppen ausgebildet werden.
- Die überdachte Pergola ist in der Kostenschätzung enthalten, die Kosten wurden aber durch Verwendung einer günstigen Alternative zur ursprünglich vorgesehenen Pergola reduziert. Es muss geprüft werden, ob der Aufbau der Pergola zu einem späteren Zeitpunkt kostengünstiger in Eigenleistung erbracht werden kann.
- Der Ausbau des Weges in wassergebundener Form ist in der Kostenschätzung enthalten, um Kosten zu sparen ist dieser jedoch optional zu betrachten. Es wird empfohlen, die häufig genutzten Flächen im Bereich des Treffpunktes/Grillbereich und Tischtennis sowie die Zuwegung mit einer wassergebundenen Wegedecke zu befestigen.

2. Weiteres Vorgehen

Der AK Dorferneuerung und die Stadt (Bauamt, Bauhof) werden gebeten anhand der Kostenschätzung und des Entwurfes den Anteil der möglichen Eigenleistung zu ermitteln. In einer weiteren Sitzung soll dies dann mit Büro Weiss & Becker besprochen werden und die Kostenschätzung entsprechend geändert werden.

Empfohlen für das Ausführen der Eigenleistung werden:

- Abruch- und Rodungsarbeiten
- Erdmodellierung (wurden bereits als Eigenleistung bei der Kostenschätzung des Vorentwurfes berücksichtigt); wir empfehlen die Erdmodellierungen nur in Eigenleistung durchzuführen, wenn eine Fachkraft (z.B. Baggerfahrer) zur Verfügung steht.
- Montage der Spielgeräte unter Anleitung eines Richtmeisters
- Pflanzarbeiten

Zudem könnten die Kosten reduziert werden, wenn geeignetes Bodenmaterial zur Bodenmodellierung von der Stadt oder von Bürgern zur Verfügung gestellt und geliefert werden könnte.

- Die korrigierte Kostenschätzung (Kostenseparierung „Platzfläche/Parkplatz“ und Pflasterfläche hinterer Eingang Alte Schule beim „Spielplatz an der Alten Schule“) wird an Frau Dittrich, Frau Karber (Weiterleitung an Arbeitskreismitglieder) sowie an Frau Scheu-Menzer am kommenden Montag den 29.09.08 gesendet.

Aufgestellt 25.09.2008

Heike Kuhn

Dipl.-Ing.(FH) Landschaftsarchitektur

Sonja Weiß

Landschaftsarchitektin AKH

Verteiler: Stadt Lollar, Bauamt, Frau Dittrich anke.dittrich@lollar.info
LDK-Abtl. Für den ländl. Raum, Fachdienst Dorf- und Regionalentwicklung, Frau Stiehl ulrike.stiehl@lahn-dill-kreis.de
Arbeitskreis Dorferneuerung, Frau Karber m.karber@t-online.de
Planungsgemeinschaft Steinberger und Scheu, Frau Scheu-Menzer petmenzer@aol.com